

## Der RBC startet in die Cutting Saison 2018

Am Wochenende vom 7. bis 8. April fand die 1. RBC Cutting Show des Jahres statt. Bei traumhaftem Wetter trafen sich Cutter aus Deutschland, Frankreich, Holland, Tschechien, der Schweiz und der Slowakei im kleinen Gundelsheim auf der Anlage von Weglöhner & Schmidt Quarter Horses. Im Gegensatz zu den vorangegangenen Jahren war gleich die erste Show des Jahres fast komplett ausgebucht. Dafür möchten wir uns bei allen Teilnehmern und Helfern bedanken, denn es zeigt uns, dass unsere Turniere doch einen gewissen Stellenwert in der deutschen Cutting Szene haben.

Nach einem langen Winter, in welchem für viele die Trainingsbedingungen nicht die besten waren, reisten eine große Zahl der Teilnehmer bereits am Freitag an, um das angebotene Practice Pen zu nutzen. 17 Pferd-Reiter-Kombinationen nutzten die Gelegenheit sich und ihre Pferde auf die kommende Show einzustellen.

Auf Grund des großen Starterfeldes und zahlreicher angemeldeter Practice Pens für den Samstag, wurde der Show-Beginn auf 10:15 Uhr festgelegt. Wie immer fanden alle eine gut vorbereitete Anlage vor. Hierfür nochmals ein großes Lob an das Team von Weglöhner & Schmidt Quarter Horses. Einige Änderungen für dieses Jahr, die die Shows des RBC noch besser machen sollen, seien hier noch kurz erwähnt. Dank unseres neuen Sponsors Claudia Grieser Ranchequipment, die uns kurze Panels für den Richteraufbau zur Verfügung gestellt hat, konnten wir die Arena um ca. drei bis vier Meter vergrößern, ohne den Abreitebereich zu sehr zu beschneiden. Hierdurch hatten unsere Reiter mehr Platz für die Arbeit an den Rindern. Auf dem Außenplatz war unsere neu erworbene Cutting Maschine installiert. Diese stand den Reitern das ganze Wochenende zur Verfügung und konnte so zu einer optimalen Vorbereitung auf die Show genutzt werden. Hier auch noch einmal ein Dank an unseren Sponsor Mechanical Cowhorse. Und zu guter letzt noch die Änderung, dass die Rinder nun von der Stirnseite aus in die Halle kommen, was ebenfalls zu einer entspannteren Rinderarbeit beitrug.

Traditionell begann die Show mit der Klasse Open. Dies war auch zugleich die am stärksten besetzte Klasse. Es waren insgesamt 14 Reiter am Start, sodass die Klasse in zwei Bunches geteilt wurde. Die NCHA USA Wertung am Samstag konnte Santino Hagenbeck auf Whats Up Doc Boon mit einem Score von 73 für sich



entscheiden. Dicht gefolgt von Rob Gerrits auf Slytly Pretty und 72 und Manfred Seif auf CD Boss und 71 Wertungspunkten. Auch am Sonntag ging es im Rahmen der NCHA USA Challenger Series um Preisgeld. Dieses sicherte sich ebenfalls auf dem 1. Platz Santino Hagenbeck auf Whats Up Doc Boon gefolgt von Sven Oser mit dem Wallach Catsa Boon auf Platz 2 und nochmals Santino Hagenbeck mit HS Sonitas Smart Lena auf Platz 3.

Im ersten Bunch der Open wurde noch die NCHA USA Youth ausgetragen. Hier gewann am Samstag Sina Fröhlich mit Ihrer Stute Peppys Lil Fran (70) vor Sasha Schwind auf The Big Spoon (67) Und Jette Jürgensen mit Inagaddavida (62). Am Sonntag konnte sich Jette Jürgensen vor Sina Fröhlich und Sasha Schwind durchsetzen.



Im zweiten Bunch der Open waren auch noch die Reiter der Klasse RBC Any Horse / Any Reiter an der Reihe. Diese Klasse wurde am Samstag hauptsächlich zu Trainingszwecken für junge Pferde genommen und somit teilten sich Ute Holm auf Guna Bee Hot Emma und Sven Oser auf Boomlight Red den ersten Platz. Am Sonntag gewann ebenfalls Ute Holm vor den punktgleichen Verfolgerinnen Sabine Hackl auf Preaching the Stars und Ernestine Reuter auf ihrem neuen Pferd The Big Cutter.

Nach einer halbstündigen Mittagspause, in der sich alle bei einer leckeren Chilli-Suppe oder einer Bratwurst stärken konnte ging es mit der RBC Non Pro / NCHA USA Non Pro weiter. Nachdem diese Klasse in den letzten beiden Jahren nicht sonderlich stark besetzt war, erlebte sie in diesem Jahr eine Art Auferstehung. Acht Reiter bemühten sich um die Preisgelder und Schleifen. Den Kampf um die



Platzierungen konnte am Samstag Bettina Locher auf Badgers Not Playin mit einer 72 für sich entscheiden. Den zweiten Platz belegte Bruno Ruch auf Catsa Boon mit 71 Punkten. Nach fast zweijähriger Pause griff auch Stefan Moosmüller wieder in das Turniergeschehen mit ein und belegte auf seiner Stute Smart Amanda Cat mit 70 Punkten auf Anhieb einen guten dritten Platz. Die NCHA USA Challenger Series am Sonntag konnte Sasha Schwind mit The Big Spoon und einem Score von 71 für sich entscheiden, gefolgt von Manfred Seif mit CD Boss (70) und Bruno Ruch (68).

Auf die Non Pro folgte die Klasse NCHA USA Limited 25.000. Hier dominierte am Samstag Katerina Spaciloca auf CD of the Year mit dem Tages High Score von 73 und verwies Ute Holm auf Nurse Wendy und 71 Punkten auf Platz 2. Am Sonntag konnte Ute Holm den Spieß dann umdrehen und gewann den zweiten Tag vor Katerina Spacilova.

Nach einem Rinderwechsel ging es mit der NCHA USA Amateur 50.000 weiter. Die Herde für diese Klasse war nicht ganz einfach. Vier Teilnehmer gingen an den Start und heraus kamen folgende Platzierungen. Am Samstag belegt Tanya Akin auf HS



Sonitas Smart Lena den ersten Platz und erreichte einen Score von 70. Es folgte ihr Emiel Paulssen auf Hickory Reno mit 69 und Pawel Paliwoda auf Rumer Haz it mit 65 Punkten. Die Challenger Series am Sonntag entschied Pawel Paliwoda mit einem klasse Ritt und 72 Punkten für sich. Die restlichen drei Reiter teilten sich punktgleich den 2 Rang.

Als nächstes stand unsere neue Klasse RBC 1.000 / NCHA USA Amateur 1.000 auf dem Programm. Hierbei handelt es sich um eine Einsteigerklasse, in der man nur



dann starten darf, wenn man am Jahresanfang noch keine US\$ 1.000 auf seinem Konto bei der NCHA USA gesammelt hat. Dass die Einführung dieser Klasse richtig war zeigte, dass auf Anhieb sechs Reiter in diese Klasse gemeldet hatten. Am Samstag und am Sonntag gewann Peter Hanraths auf seinem neuen Pferd SDP Driven Dee Cat und verwies Manuela Kremer mit Mr Snap Smart Hunter und Jette Jürgensen mit Inagaddavida auf die Plätze zwei und drei.

Dem letzten Rinderwechsel des Tages folgte die Klasse RBC 4.000 / NCHA USA Amateur 15.000. Mit einem Abstand von acht Punkten gewann Sina Fröhlich mit Peppys Lil Fran (72) die Samstagswertung. Zweiter wurde Peter Hanraths auf SDP Driven Dee Cat (64) und Sarah Fröhlich auf Dusky Catt (63). Am Sonntag hatte Sina Fröhlich etwas Pech und blieb während des Rittes mit den Sporen im Sattelgurt hängen, was dazu führte, dass sie hier nur einen Score von 67 erreiten konnte und damit den dritten Platz belegte. Gewonnen hat Die Sonntagswertung Jette Jürgensen und Inagaddavida mit einem Score von 71 vor Sarah Fröhlich und Dusky Catt mit 68 Punkten.



Den Abschluss der beiden Turniertage bildete die Klasse NCHA USA Limited 5000 Novice Horses. Hierbei handelt es sich um eine Klasse, in welcher nur Pferde starten dürfen, die bisher noch keine US\$ 5.000 gewonnen haben. Auch diese Klasse war gut besetzt. Sieben Pferd-Reiter-Kombinationen gingen an den Start. Die Reihenfolge der ersten drei Plätze waren an beiden Tagen identisch. Das Rennen in dieser Klasse entschied Ute Holm mit Nurse Wendy für sich. Auch den zweiten Platz belegte Ute Holm mit dem Hengst One Smooth Time. Dritter wurde Manfred Seif auf seinem Pferd Chectacular.



Die detaillierten Ergebnisse und die RBC-Wertungen in den Klassen RBC Open, RBC Non Pro, RBC Amateur 4.000, RBC Amateur 1.000 und RBC Youth findet Ihr wie immer auf unserer Homepage

[www.rbc-cutting.de](http://www.rbc-cutting.de)

Der RBC bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung. Ohne sie wäre eine so reibungslose Durchführung unserer Turniere nicht möglich.

Wir freuen uns alle auf die nächste Show, die auch in diesem Jahr wieder im Mai in Kreuth in der Ostbayernhalle stattfinden wird. Die Ausschreibung und das Meldeformular sind bereits veröffentlicht und auf unserer Homepage zu finden. Der Vorverkauf der Tickets für die Abendshow ist ebenfalls schon eröffnet. Wir würden uns freuen, euch alle am 05. und 06. Mai in der Ostbayernhalle begrüßen zu dürfen.

The poster features a central image of a cowboy on a horse in a cutting arena. Text elements include: '2. Cutting Spectacular' in large blue letters; '5. - 6. Mai 2018' in large yellow letters; 'Ostbayernhalle Kreuth' in yellow; 'NCHA approved Weekend Show mit Gala-Abend, Buffet und Live-Musik' in yellow; '€ 5000,- Added money' in a yellow starburst; 'THE fabulous TEXADILLOS Meet'n Greet Show Acts Aussteller und' in yellow; 'RBC Cutting Trophy sponsored by' in yellow; 'Reiseladen' logo with 'Ihr Urlaub beginnt bei uns'; and 'Infos und Kartenvorverkauf unter [www.rbc-cutting.de](http://www.rbc-cutting.de)' at the bottom. Logos for NCHA and RBC are also present.